

Modulbezeichnung	A3b, Basismodul Landeswissenschaft: Grundlagen der Landeswissenschaft (übergreifend für Studierende aller romanistischen BA-Studiengänge)
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. Bories-Sawala
Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	2 SWS Vorlesung Tutorium oder Übung
Arbeitsaufwand (workload)/Berechnung der Kreditpunkte	3 CP (90 AS) Das Modul besteht aus 1 verpflichtenden Veranstaltung und einer nicht obligatorischen Übung/Tutorium zu je 2 SWS. Zu erwerben sind 3 Kreditpunkte: 1. 1 Veranstaltung à 2 SWS: 30 Arbeitsstunden 2. Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen (einschl. Lektüreaufwand): 60 AS Summe: 90 AS => 3 CP
Pflicht/Wahlpflicht	Pflicht
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	Basismodul, übergreifend für Studierende aller romanistischen BA-Studiengänge
Dauer	1 Semester
Voraussetzungen zur Teilnahme	Sprachkenntnisse gemäß Zulassungsbestimmungen
Häufigkeit	Jeweils im Sommersemester.
Sprache	1. Deutsch 2. Spanisch
Lernziele/Kompetenzen (Learning Outcome)	In diesem Modul werden auf breiter interdisziplinärer Grundlage geistes-, kultur- und sozialwissenschaftlich relevante Schlüsselqualifikationen vermittelt.
Inhalte	<p>Der Modulkurs A3b führt in Systematik, Methodologie und Theorie der Landeswissenschaft und der einzelnen interdisziplinären Bezugswissenschaften ein.</p> <p>Aus fachgeschichtlicher Sicht werden der Paradigmenwechsel von der Landeskunde zur Landeswissenschaft, verschiedene Ansätze der sozialwissenschaftlichen bzw. kulturwissenschaftlichen Ausrichtung und das Problem von ethnozentristischen bzw. implizit oder explizit vergleichenden Sichtweisen dargestellt, die die Eigenständigkeit der Disziplin begründen.</p> <p>Im Hauptteil des Seminars werden die wichtigsten Bezugswissenschaften in den für die Landeswissenschaften wesentlichen Fragestellungen und Methoden im Überblick und anhand von ausgewählten Schlüsseltexten dargestellt und ihre spezifische Begrifflichkeit vermittelt:</p> <p>Wissenschaft: Geschichte der Wissenschaften und der Institutionen, Systematik der Disziplinen;</p> <p>Geschichte, insbesondere: Historiographie, Sozialgeschichte, politische, Alltags- und Mentalitätsgeschichte, Oral History und Erinnerungsorte;</p> <p>Soziologie, insbesondere: Vorläufer, klassische Theorien, Positivismusstreit, Kritische Theorie, „Bindestrich“-Soziologien;</p> <p>Politikwissenschaft, insbesondere: deskriptive, normative und</p>

	<p>beratende Politikwissenschaft, Werturteilstreit, politische Kultur</p> <p>Kulturwissenschaft: Richtungen: Positivismus, Strukturalismus, Konstruktivismus, Genderstudien.</p>
<p>Studien- und Prüfungsleistungen (inkl. Prüfungsvorleistungen), Prüfungsformen</p>	<p>Studienleistung: Regelmäßige Teilnahme, wöchentliche Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungssitzungen; dringend empfohlene Teilnahme am Tutorium/an der Übung.</p> <p>Modulprüfung: nach Anlage 3 der fachspezifischen BPO. Die Form der Modulprüfung wird zu Beginn des Moduls bekanntgegeben.</p> <p>Studierende zweier romanischer Fächer müssen das A3b-Modul nicht doppelt besuchen, sondern können in Absprache mit der Modulverantwortlichen eine schriftliche Ersatzleistung erbringen. Genauere Modalitäten werden im Kurs und in StudIP bekannt gegeben.</p>
Literatur zum Modul	Vgl. StudIP